



Medienmitteilung

Genf, 17. März 2016

Givaudan veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2015 **Anhaltende Fortschritte und verstärkter strategischer Fokus**

Givaudan hat heute die Veröffentlichung ihres Nachhaltigkeitsberichts 2015 bekannt gegeben, der in Übereinstimmung mit den G4-Berichterstattungsrichtlinien der Global Reporting Initiative erstellt wurde.

Höhepunkte des Jahres 2015 im Überblick:

- Verbesserte Ökoeffizienzleistung:
 - CO₂-Emissionen um 30.9% gesenkt¹
 - Energieeffizienz um 15.4% gesteigert¹
 - Abfälle um 42.8% reduziert¹
 - Wassereffizienz um 10.4% gesteigert¹
 - Absolute CO₂-Emissionen des Scope² 1 und 2 um 30'000 Tonnen verringert (trotz der 24% höheren Produktionsmenge)
 - Ökoeffizienzziele bis 2020 angehoben³
- CDP-Top-Score von 100A
- Anhaltende Fortschritte bei Lieferketten-Audit
- Roundtable on Sustainable Palm Oil-Lieferketten-Zertifizierung der europäischen Standorte
- Update zu sämtlichen Beschaffungsinitiativen, die unsere innovative Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften aufzeigen

Das Jahr 2015 bildete den Abschluss eines fünfjährigen Strategiezyklus für Givaudan. Gleichzeitig wurde eine neue Roadmap für 2020 eingeführt, die auf verantwortungsvollem Wachstum und gemeinsamen Erfolg basiert. Die Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil aller drei Säulen der 2020 Strategie: gemeinsam mit unseren Kunden wachsen, qualitativ erstklassige Leistungen erbringen und Partnerschaften für gemeinsamen Erfolg eingehen.

Die Konsumenten von heute wollen nachhaltigere Produkte. Gilles Andrier, CEO von Givaudan, sagte: „Durch die Nutzung unseres Konsumentenverständnisses, unserer kreativen Fähigkeiten und unserer Innovationen, helfen wir unseren Kunden weiterhin, auf diesen Bedarf zu reagieren. Das Unternehmen strebt nach kontinuierlicher Verbesserung der operativen Prozesse, um die angehobenen Ökoeffizienzziele zu erreichen. Wir arbeiten gemeinsam mit den Lieferanten an einer nachhaltigen Beschaffung und fördern gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden verantwortungsvolle Praktiken am Arbeitsplatz und darüber hinaus.“

Innovation ist einer unserer vier Schwerpunktbereiche, um bei Givaudan eine nachhaltige Leistung zu erreichen. Parallel zur Veröffentlichung des Berichts für 2015 wurde die Unternehmenswebsite aktualisiert. Sie enthält nun vier Beiträge, die aufzeigen, wie wir durch Fortschritte in den Bereichen Biowissenschaften, Hautsensibilisierungsverfahren, pflanzenbasierte Proteine und Produktsicherheit Innovationen schaffen.



Genf, 17. März 2016

Der Nachhaltigkeitsbericht 2015 von Givaudan ist der zweite Bericht des Unternehmens, der gemäss den G4-Richtlinien der GRI veröffentlicht wird – der neuesten Generation des weltweit am häufigsten eingesetzten Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Der vollständige Bericht wurde von EY LLP unabhängig geprüft und steht zum Download zur Verfügung.

[> Nachhaltigkeitsbericht 2015](#)

Hinweise für die Redaktion

¹ Pro produzierte Tonne gegenüber dem Ausgangswert von 2009:

- Energieverbrauch: Rückgang um 20% pro Tonne Produkt bis 2020
- Wasserverbrauch: Rückgang um 15% pro Tonne Produkt bis 2020 (kommunales und Grundwasser)
- Direkte und indirekte CO₂-Emissionen: Rückgang um 25% pro Tonne Produkt bis 2020 (indirekt bezieht sich auf zugekaufte Energie, nicht auf Energie, die von anderen verbraucht wird, wie z.B. unseren Rohstofflieferanten)
- Gesamtgewicht der deponierten und verbrannten Abfälle: Rückgang um 15% pro Tonne Produkt bis 2020

² Scope 1 und Scope 2: Gemäss dem Greenhouse Gas Protocol Corporate Standard werden die Treibhausgasemissionen eines Unternehmens in drei sogenannte Scopes unterteilt: Scope-1-Emissionen sind direkte Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen. Scope-2-Emissionen sind indirekte Emissionen aus der Generation der eingekauften Energie. Scope-3-Emissionen sind alle indirekten Emissionen (die nicht von Scope 2 abgedeckt werden), die in der Wertschöpfungskette des berichterstattenden Unternehmens anfallen, einschliesslich Upstream- und Downstream-Emissionen.

³ Unsere revidierten Ökoeffizienzziele bis 2020 lauten wie folgt:

- Stabilisierung unseres CO₂-Fussabdrucks durch die Reduzierung unserer absoluten CO₂-Emissionen um mindestens 4% gegenüber dem Vorjahr, um unsere steigenden Produktionsmengen auszugleichen
- Reduktion unserer Abfallmenge und unseres Energieverbrauchs pro Tonne Produkt um 4% gegenüber dem Vorjahr
- Reduktion unseres Wasserverbrauchs von 2010 bis 2020 um 15% pro Tonne Produkt*

* Dieses Ziel bleibt gegenüber dem ursprünglichen Ökoeffizienzziel für den Wasserverbrauch bis 2020, das 2010 bekannt gegeben wurde, unverändert.



Genf, 17. März 2016

Über Givaudan

Givaudan ist weltweiter Marktführer in der Herstellung von Riechstoffen und Aromen. In enger Zusammenarbeit mit Partnern in den Bereichen von Lebensmitteln, Getränken, Konsumgütern und Parfums entwickelt Givaudan Aromen und Düfte, die Verbraucher in aller Welt begeistern. Da sich Givaudan leidenschaftlich dafür engagiert, die Vorlieben der Verbraucher zu verstehen, und sich unablässig um Innovationen bemüht, ist das Unternehmen führend in der Erschaffung von Aromen und Riechstoffen, die "Ihre Sinne verwöhnen". 2015 erzielte Givaudan Verkäufe von CHF 4.4 Milliarden. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist an insgesamt über 80 Standorten vertreten. Es beschäftigt weltweit mehr als 9'500 Mitarbeitende. Givaudan lädt Sie dazu ein, auf www.givaudan.com mehr zu erfahren.

Über die GRI

Die GRI ist eine internationale, unabhängige Organisation, die seit 1997 Vorreiter im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen ist. GRI hilft Unternehmen, Regierungen und anderen Organisationen, die Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf wichtige Nachhaltigkeitsaspekte, wie beispielsweise Klimawandel, Menschenrechte und Korruption, zu verstehen und zu kommunizieren. Tausende von berichterstattenden Organisationen in über 90 Ländern wenden die GRI-Richtlinien an. Damit bietet die GRI die weltweit zuverlässigsten und am häufigsten eingesetzten Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung an. Sie ermöglichen den Organisationen und ihren Stakeholdern, basierend auf relevanten Informationen bessere Entscheidungen zu treffen. Mehr als 35 Länder und Regionen verweisen in ihren Richtlinien auf die GRI. Die GRI beruht auf einem einzigartigen Multi-Stakeholder-Prinzip, das die Beteiligung und das Know-how verschiedener Stakeholder bei der Entwicklung ihrer Standards sicherstellt. Die Mission der GRI besteht darin, Entscheidungsträger überall auf der Welt durch ihre Standards und ihr Multi-Stakeholder-Netzwerk zu befähigen, Massnahmen zu ergreifen, um die Wirtschaft und die Welt nachhaltiger zu gestalten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Peter Wullschleger, Media and Investor Relations

T +41 22 780 9093

E peter_b.wullschleger@givaudan.com

Für Nachhaltigkeit bei Givaudan

E global.sustainability@givaudan.com